

## MEDIENMITTEILUNG

Winterthur, im Dezember 2014

Stiftung Wunderlampe erfüllt mit HCD Herzenswunsch

### HCD-Fan Thomas in der Garderobe mit seinen Lieblingsspielern

**Winterthur/Davos – Für den durch eine erblich bedingte Muskelerkrankung an den Elektrorollstuhl gebundene Thomas trägt das Glück die Farben Blau und Gelb. Es sind die Farben seines Lieblings-Eishockey-Clubs HCD und gleichzeitig jene der Stiftung Wunderlampe, welche schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen Herzenswünsche erfüllt. Beim Spiel des HCD gegen Fribourg-Gottéron Ende November wurde sein Wunschtraum Wirklichkeit: Thomas durfte nicht nur dem Spiel bewohnen, sondern die HCD-Cracks auch in der Garderobe aufsuchen.**

Der grosse HCD-Fan Thomas, der an der Muskeldystrophie Duchenne leidet, ist seit seinem elften Lebensjahr auf einen Elektrorollstuhl angewiesen. Obwohl er selber nie Schlittschuh laufen können wird, hadert er nicht mit seinem Schicksal, sondern bekräftigt sogar, dass er in seinem Leben nichts vermisst. „Es ist alles gut so, wie es ist“, erklärt er zufrieden. Als leidenschaftlicher Eishockey-Fan verfolgt Thomas die Spiele der Schweizer NLA sowie der NHL in Nordamerika gerne am Fernsehen. Einmal live ein Hockeyspiel seines Lieblingsclubs HC Davos miterleben zu dürfen, davon träumte der junge Mann indes schon lange. Zusammen mit Stephanie del Curto und Teamleiter Paul Berri konnte die Stiftung Wunderlampe ihm seinen innigsten Herzenswunsch vor kurzem erfüllen. Als VIP-Gast durfte Thomas das Nati A-Spiel in der Vaillant-Arena mit bester Sicht auf das Spielfeld trotz Rollstuhl hautnah miterleben und sich riesig darüber freuen, dass „sein“ HCD einen Sieg errang. Doch der Höhepunkt erwartete ihn erst nach dem Spiel, als er zu den HCD-Cracks in die Garderobe durfte, um mit ihnen gemeinsam den Dreipunkte-Gewinn zu feiern. Die Spieler nahmen ihren besonderen Gast in ihre Mitte und widmeten sich ihm ausgiebig. Überglücklich mit Autogrammen aller Spieler und Fanartikeln versehen, kehrte Thomas nach seinem besonderen „HCD-Tag“ ins Schul- und Wohnheim Rossfeld in Bern zurück, wo er eine KV-Ausbildung absolviert hat und nun als Treuhänder arbeitet und lebt. Schon jetzt freut er sich auf den nächsten Eishockey-Leckerbissen: Selbstverständlich wird er kein Spiel des HCD am Spengler Cup verpassen und „seinen“ Jungs kräftig die Daumen halten. Ganz klar, dass sein Favorit auf einen Sieg am populären Turnier zwischen Weihnachten und Neujahr HCD heisst.



Die HCD-Cracks Andres Ambühl und Samuel Guerra nehmen den überglücklichen Thomas in ihre Mitte.



HCD-Fan Thomas, durch eine Muskelerkrankung an den Elektrorollstuhl gebunden, freut sich riesig über den 5:4-Sieg seines HCD über Fribourg-Gottéron.

**Stiftung Wunderlampe – Träume werden wahr**

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe schon über 1'300 Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: [www.wunderlampe.ch](http://www.wunderlampe.ch)

**Wunschanmeldungen**

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

**Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.  
Telefon: +41 52 269 20 07, Fax: +41 52 269 20 09, E-Mail: [info@wunderlampe.ch](mailto:info@wunderlampe.ch)

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.  
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.